

**Zeitschrift:** Gesundheitsnachrichten / A. Vogel  
**Band:** 16 (1959)  
**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 23.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Dies ist bei den meisten hartnäckigen Erkrankungen so. Wichtig ist nur, daß infolge der richtigen Mittelwahl die Ausdauer auch mit Erfolg gekrönt wird.

#### Warzen verschwunden

Frau S. aus S. schrieb über die erfolgreiche Kur gegen Warzen wie folgt:

«Vor ungefähr vier Monaten habe ich bei Ihnen eine Kur gegen Warzen bestellt. Heute kann ich Ihnen die freudige Mitteilung machen, daß bereits alle fünf großen Warzen verschwunden sind. Wir möchten aber die Kur noch etwas fortsetzen, und ich bitte Sie deshalb, mir ein Fläschchen Petasan zu senden. Chelidonium ist noch vorhanden. — Wir danken Ihnen für die guten Mittel und werden Sie gerne weiter empfehlen.»

Petasan war sowohl innerlich als auch äußerlich zum Betupfen der Warzen anzuwenden, während Chelidonium  $\emptyset$  nur zum Betupfen diente. Ferner mußten noch Zwiebeln eingerieben und aufgelegt werden. Es sind dies sehr einfache Anwendungen, da Warzen aber äußerst lästig sind, wird deren Beseitigung doppelt angenehm empfunden.

#### Zwölffingerdarm-Geschwüre

Frau S. aus Z. schrieb Mitte Dezember des letzten Jahres über das Verschwinden ihrer Geschwüre im Zwölffingerdarm einen kurzen Bericht. Dieser lautete:

«In der Tat hatte ich zwei kleine Geschwüre im Zwölffingerdarm. Dieselben sind nun gänzlich verschwunden, nachdem ich 10 Wochen die Kaffeebohne Biocarbosan zusammen mit Heilerde eingenommen habe. Ich danke Ihnen noch ganz besonders für jeden guten Rat und die erfreuliche Tatsache, daß die beiden Mittel die Geschwüre im Zwölffingerdarm heilten und nicht einmal eine Narbe zurückgelassen haben.»

Man kann auch da sagen: «Nit nah lah, gwünnt!» Auch die zusätzliche Einnahme von rohem Kartoffelsaft fördert in solchen Fällen die Heilung sehr günstig. Nähere Anwendungen können auch dem Buche: «Der kleine Doktor» entnommen werden.

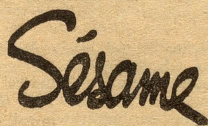
#### Leber- und Nervenmittel verrichten gute Dienste

Herr J. aus G. hatte sich bei uns persönlich mit Lebertropfen und Nervenmitteln eingedeckt. Nach ungefähr 2 Monaten berichtete er über den Erfolg:

«Teile Ihnen mit, daß die Mittel gut angeschlagen haben. Das Avena sativa hat bei mir eine ausgeglichene Wirkung erzielt, was ich seit 30 Jahren von keinem anderen, eingenommenen Mittel sagen konnte. Auch die Lebertropfen Chelicynara sind vorzüglich. Ich glaube aber, diese Mittel noch länger einnehmen zu müssen, da bei Ausgang des Avena sativas und des Acidum phos. D 4 ich nach 3 Tagen sofort spürte, daß mir etwas fehlte.»

Bestimmt ist es erfreulich, wenn nach einer Unstimmigkeit, die 30 Jahre dauerte, festgestellt werden kann, daß ein Mittel den erwünschten Ausgleich zu schaffen vermag. Begreiflich ist es andererseits aber auch, daß innert 2 Monaten noch nicht alles befestigt sein kann, was zuvor so viele Jahre gehapert hat. Den Nerven und der Leber ist ohnedies nicht so leicht beizukommen, so daß man froh sein darf, wenn ein harmloses Mittel heilend einsetzt.

Für die Redaktion: Dr. h. c. A. Vogel, Teufen / AR



### Sesam-Samen sind hochwertige Nähr- und Wirkstoffspender

- ◆ zum Bircher- und Kollathmüesli
- ◆ zur Kruska
- ◆ zu Salaten
- ◆ zu Gemüse- und Kartoffelgerichten

Geben Sie täglich 2 Eßlöffel Sesam-Samen in Ihre Nahrung — Ihrer Gesundheit zuliebe. Es lohnt sich!

## Dr. h. c. A. VOGEL

aus Teufen **spricht in:**

**Aarau**

Freitag, den 6. März 1959  
20.00 Uhr im Museumsaal

**THEMA: Von den kürzlich gemachten Beobachtungen und Erfahrungen bei den Indianern im Quellgebiet des Amazonas.**

Was können wir lernen von der Heilmethode der Indianer? Ihrer Lebensweise? Ueber ihren Kampf gegen Bakterien, Moskitos und andere Gefahren des tropischen Urwaldes? Wie lösen sie das Zahnproblem, verbunden mit dem Kalkproblem? Das Kochsalzproblem? Das Wohnungs- und Kleiderproblem? Das Wasserproblem? Und viele anderen Probleme, mit denen wir uns mehr oder weniger zu befassen haben. Was können wir für unsere Gesundheit und Lebensweise profitieren? Sind diese Indianer krebskrank, haben sie Arterienverkalkung, Zuckerkrankheit, Dicht-, Ischias- und Rheumakrankheit? Leiden sie an offenen Beinen und Krampfadern? Kennen sie die Multiple Sklerose? Kennen sie die Lungentuberkulose? Ueber Beobachtungen in bezug auf diese Krankheiten werden sie sehr interessante Mitteilungen erhalten.

Wer meldet sich für einen Ferienaufenthalt im

### Kinderheim Brail?

(Buben und Mädchen von 4 bis 11 Jahren)

Wer meldet sich daselbst für eine

### Saisonstelle

in Haushalt und Küche?

Meldungen zu richten an:  
Fr. Ruth Vogel, Teufen AR

Wir suchen einen lieben

### Burschen

der uns in der Landwirtschaft mit-hilft und dabei das Französisch erlernen möchte. Interessenten, die eine gesunde Kost und gute Behandlung einem großen Lohn vorziehen, mögen sich melden bei  
Fam. Guignet-Gaßer, Essertes  
b. Oron (Vaud)

Zu verkaufen ungespritztes

### Tafelobst

Champagner-Renetten und ein kleiner Posten Boskop. Per kg 40 Rp.

Geschw. Meier, Schleithelm SH  
in Gehren, / Tel. 053 6 42 04

## Chiropraktik

GIBT DEM LEBEN JAHRE  
UND DEN JAHREN LEBEN

**Dr. EMIL SIEGRIST - ZÜRICH**

Chiropraktor U.S.A.-Staatsdiplom - Anerkannt im Kt. Zürich  
Stauffacherquai 58 — Telefon (051) 25.72.44  
Röntgeneinrichtung